

Aufbau der Camping-Messe in vollem Gang

Jede Menge Zelte ermöglichen selbst bei schlechtem Wetter den weitgehend trockenen Besuch. Ab 27. April präsentieren über 100 Aussteller ihre Produkte auf dem Messegelände. Nach der Eröffnung werden Campingplätze prämiert.

VON ERIC KOLLING

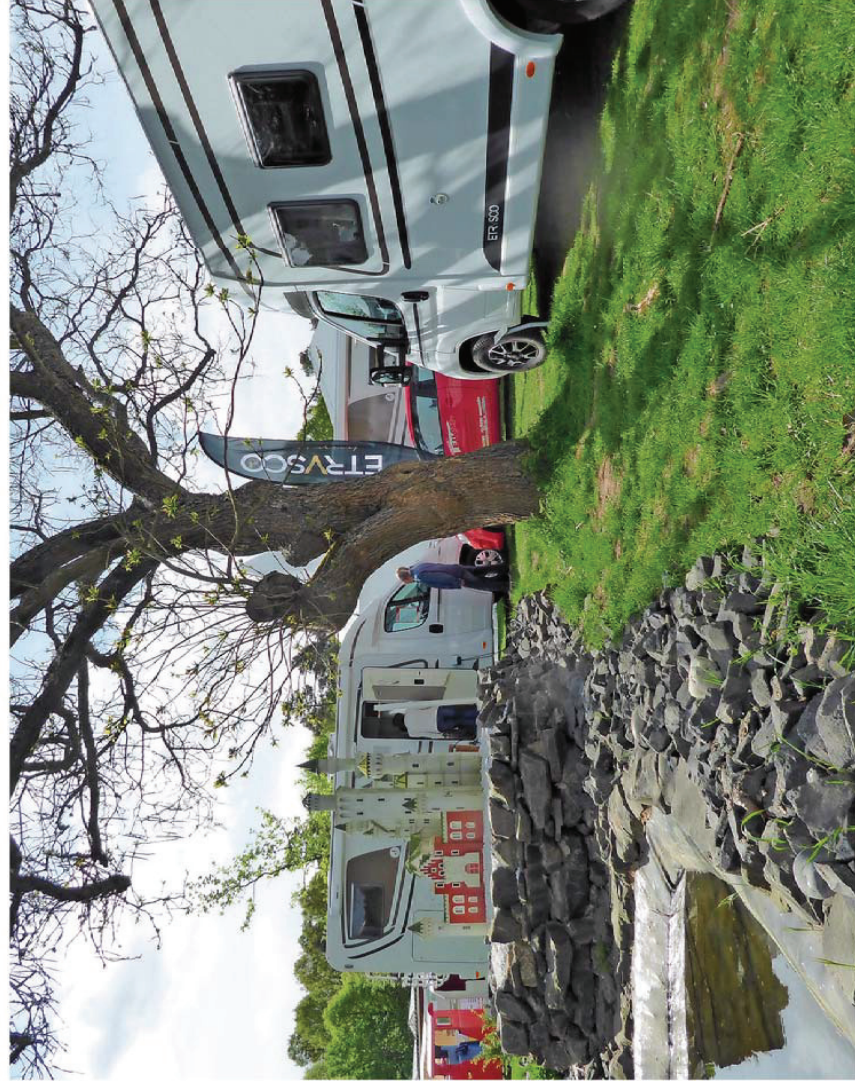
BEXBACH Noch zwei Tage bis zum Auftakt: Der Start der 58. Bexbacher Traditionsmesse „Camping – Freizeit – Automobil“ steht unmittelbar bevor. Ein Umstand, den man auch dem Messeleiter Volker Wagner anmerkt, der von Termin zu Termin eilt. Im Bexbacher Rathaus gilt es, die Eröffnungsveranstaltung durchzusprechen, dann seinen Kollegen zur Hand zu gehen, die den Ausstellern ihre Stände zuweisen müssen. Zahlreiche von ihnen waren gestern dabei, ihre Flächen zu belegen. „Da kommen im Minutentakt Reisemobile angefahren“, schildert Wagner. Es komme zu Situationen, wo beispielsweise ein Aussteller keinen Strom verfügbar habe. Dann müsse man schnell eine Firma finden, die Leitungen verlegt. „Man

muss sich das hier gerade so vorstellen, als wenn man ein Haus gebaut hat und nun am Einziehen ist“, sagt der Messechef.

Im Zelt seien die Stellwände aufgebaut, die Stände könnten jetzt aufgeschlagen werden. Im Biergartenbereich gebe es noch ein paar Löcher, die man schnell mit Kies füllen müsse. Man sei auch dabei, den Plänen, Wegweisern und Hinweisschildern auf dem Messegelände den letzten Schliff zu verpassen. Es gelte, den Wachdienst, der ab sofort dauerhaft kontrolliert, einzuweisen und die Parkfläche auf der Weise einzurichten. Dann zieht der Reisemobilhafen von der Messefläche aufs nahegelegene Gelände des Aero-Clubs um. „Das läuft alles parallel zum Bürodienst“, skizziert Wagner den Aufwand. Aber vor allem müssten er und seine drei Mitarbeiter darauf achten, dass die Aussteller dort stehen, wie ihre Plätze ausgewiesen sind.

Unliebsame Überraschungen in Form von kurzfristigen Absagen wie bei Wagners Premiere 2017 sind diesmal ausgeblieben. Im Gegenteil. Es habe sich noch ein Aussteller mit mehreren Reisemobilen kurzfristig angemeldet: „Der Platz ist gut voll. Wir haben, was die Marken betrifft, ein sehr gutes Portfolio“. Die Zahl der Aussteller inklusive des Frühlingmarkts (40) übersteigt nunmehr die 140.

Dass die Wetterprognose für die



Die Camping-Messe in Bexbach steht in den Startlöchern. Am Samstag geht's los.

FOTO: SYLVIA LAMBERT

nächsten Tage nicht gerade rosig ist, perlt an Wagner ab. „Man kann sich da nicht rüsten. Was die Bestückung und die Fläche angeht, da machen wir unser Bestes. Aber am Wetter können wir nichts ändern. Wir müssen nehmen was kommt.“ Allerdings verfüge die Messe über große überdachte Flächen. Selbst wenn es kurz regne, könne man in Zelten trocken bleiben.

Auf eine Besonderheit der Messe weist Wagner noch ausdrücklich hin: die Sterneverleihung für Campingplätze im Saarland im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung etwa gegen zwölf Uhr. Dann wird der VCRS (Verband der Cam-

pingplatzunternehmen Rheinland Pfalz und Saarland) seine jährliche Prämierung von Campingplätzen durchführen, die vorab von Gutachtern unter die Lupe genommen wurden. Konkret freuen dürfen sich die Campingplätze Siersburg, am Ohmbachsee in der Pfalz und Bostalsee, dazu der Camping- und Ferienpark Losheim am See und der Caravanplatz Mühlenweher in Kirkel.

Das Sprechen über die Messe weckt in Wagner indes auch die Lust nach einem eigenen Campingurlaub. Auf ihn muss er aber noch bis zu den Sommerferien warten. Dann gehe es für eine Woche nach Sylt, gefolgt von einer Woche Nord-

see. Er selbst besitzt ein Reisemobil und erinnert sich an gleich mehrere bemerkenswerte Touren. Etwa eine durch Schottland: „Dort ist es am schönsten“. Man sei „heute hier, morgen da“, lerne stets neue Leute kennen.

Die Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit sei dort groß, der Bezug zur Natur riesig. Doch auch Skandinavien oder Südf Frankreich haben es ihm angetan. „Camping ist ein Lebensgefühl“, findet Wagner, man sei Weiterer Vorteil für Familien: Kinder fänden binnen wenigen Minuten Anschluss auf einem Campingplatz.

INFO

Zeiten der „Camping“-Messe auf einen Blick

Die Messe ist an den Wochenenden und dem Feiertag 1. Mai von zehn bis 18 Uhr geöffnet, an den normalen Wochentagen von 13 bis 18 Uhr. Am ersten Tag, 27. April, findet die Eröffnung mit dem Chef der Saar-Staatskanzlei Jürgen Lenn-

art um elf Uhr statt. Täglich werden Besichtigungen des Saarländischen Bergbau-Museums Bexbach angeboten. Auch sind ein großes Entertreffen und ein Mittelaltermarkt (4./5. Mai) geplant, dazu Gar-tentorträge (3. Mai) oder ein AD-AC-Oldtimer-Treffen (1. Mai). Das komplette Programm gibt's unter: www.messe-bexbach.de